

Sehr geehrte Damen und Herren,

Auch ich möchte von meinem recht Gebrauch machen, und mich zu den geplanten Änderungen des Tabakgesetzes äußern, da ich der Meinung bin, dass die geplante strikte Umsetzung ein Fehler ist.

Ich habe selbst mehr als 15 Jahre geraucht, und obwohl ich mir über die möglichen negativen Folgen im klaren war, konnte ich es leider nicht sein lassen, und daran hat auch kein Produkt der Pharmaindustrie etwas geändert. Vor 6 Monaten gab ich dann einem der auch von mir bis dahin verpönten Dampfgeräten eine Chance, und siehe da, ich habe seitdem keine Zigarette mehr geraucht.

Als Sportler könnte ich schon wenige Wochen danach eine deutliche Steigerung meiner Ausdauer feststellen, weiteres freute sich mein Sohn über den verschwundenen Gestank der Zigaretten (ich habe weder zu Hause geraucht, noch wenn er im selben geschlossenen Raum war - genau wie auch sie finde ich den Jugend- und Nichtraucherchutz wichtig).

Ich bin auch nicht dagegen, das Dampfen in Nichtraucherlokalen zu verbieten denn auch für mich gibt es Liquids, die ganz furchtbar stinken. Ich bin aber sehrwohl dagegen, dass ein laut einer Vielzahl von Studien um bis zu 95% weniger ungesundes Produkt strenger reguliert werden soll als die Tabakzigarette, die jährlich einer Vielzahl an Menschen das Leben kostet.

Ich will, wenn es um meine Gesundheit geht, nicht bevormundet werden. Für viele Dampfer wäre eine zu strenge Regulierung unserer Geräte der sichere Rückschritt zur Tabakzigarette.

Die Auswahl an Dampfgeräten ist groß, und das ist wichtig, da jeder Dampfer andere Vorlieben hat. Ihre Regulierung zielt ganz klar darauf ab diese Vielfalt zunichte zu machen, wie auch die vielen Arbeitsplätze die sie Shopbetreiber geschaffen haben. Ich will meine Dampfe nicht in der Trafik kaufen müssen, wo sich niemand für das Produkt interessiert und sich auch nicht damit auskennt. Ebenso ist der Versandhandel für viele Dampfer unerlässlich, nicht überall gibt es so viele Dampfershops wie in Wien.

Ich bitte Sie hiermit, sich zusammen mit dem ÖDC und dem VFFED zusammensetzen und einen fairen und für alle zufriedenstellenden Entwurf zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen,
Martin Rebel

P. S. Ich erlaube hiermit ausdrücklich meine Stellungnahme zu veröffentlichen.